

---

## Autorinnen und Autoren

**Philipp Bachmann**, M. A., Diplomassistent am Departement Medien- und Kommunikationswissenschaft der Universität Fribourg (Schweiz). Schwerpunkte: Organisationskommunikation und Kommunikationsmanagement, insbesondere in den Bereichen Corporate Social Responsibility, Media Responsibility

**Prof. Dr. Helena Bilandzic**, Lehrstuhlinhaberin für Kommunikationswissenschaft mit Schwerpunkt Rezeption und Wirkung an der Universität Augsburg. Schwerpunkte: Verarbeitung, Erleben und Wirkung narrativer Medienangebote, Kultivierung, Mediennutzung, qualitative und quantitative Methoden und Methodologie

**Prof. Dr. Hans-Jürgen Bucher**, Professor für Medienwissenschaft mit publizistischer Ausrichtung an der Universität Trier. Schwerpunkte: Rezeptionsforschung, Mediensprache und Multimodalität, Internet-Forschung, Journalismusforschung, politische Kommunikation, Wissenschaftskommunikation

**Ao. Prof. Dr. Sandra Diehl**, assoziierte Professorin am Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaften der Alpen-Adria Universität Klagenfurt, Board Member der European Advertising Academy (EAA). Schwerpunkte: Medien- und Konvergenzmanagement, internationale und interkulturelle Werbung, CSR, Gesundheitskommunikation

**Dr. Ricarda Drüeke**, Postdoc am Fachbereich Kommunikationswissenschaft der Universität Salzburg. Schwerpunkte: Öffentlichkeitstheorien, Online-Kommunikation, Raum und Medien

**Prof. Dr. Martin Emmer**, Professor für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft mit dem Schwerpunkt Mediennutzung an der Freien Universität Berlin.

Schwerpunkte: Mediennutzung, Politische Kommunikation, Computervermittelte Kommunikation

**Dr. Sven Engesser**, Oberassistent am Institut für Publizistikwissenschaft und Medienforschung der Universität Zürich. Schwerpunkte: Journalismusforschung, politische Kommunikation, Mediensysteme und internationaler Vergleich

**Prof. Dr. Thomas Hanitzsch**, Professor für Kommunikationswissenschaft mit Schwerpunkt Journalismusforschung am Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung der Ludwig-Maximilians-Universität München. Schwerpunkte: Journalismusforschung, Kriegsberichterstattung, komparative Forschung

**Prof Dr. Kurt Imhof**, Professor für Soziologie und Publizistikwissenschaft der Universität Zürich und Leiter des fög – Forschungsinstitut Öffentlichkeit und Gesellschaft. Schwerpunkte: Öffentlichkeits- und Mediensoziologie, Soziologie sozialen Wandels, Öffentlichkeitstheorie und -geschichte, Minderheitensoziologie

**Prof. Dr. Diana Ingenhoff**, Ordinaria für Medien- und Kommunikationswissenschaft an der Universität Fribourg (Schweiz), Präsidentin des Departements für Medien- und Kommunikationsmanagement. Schwerpunkte: Organisationskommunikation und Kommunikationsmanagement, internationale Public Relations, Forschungsmethoden

**Univ. Prof. Mag. Dr. Dr. Matthias Karmasin**, Ordinarius für Kommunikationswissenschaft an der Alpen Adria Universität Klagenfurt, korr. Mitglied der österreichischen Akademie der Wissenschaften, Direktor des Institutes für vergleichende Medien- und Kommunikationsforschung ÖAW/AAU. Schwerpunkte: Kommunikationstheorie, Organisationskommunikation, interkulturelle Kommunikation, Medien- und Wirtschaftsethik, Medienökonomie, Medienmanagement

**Univ. Prof. Dr. Elisabeth Klaus**, Professorin für Kommunikationswissenschaft an der Universität Salzburg. Schwerpunkte: Gender Studies, Unterhaltungsforschung, Öffentlichkeitstheorien

**MMag. Isabell Koinig**, Bakk., wissenschaftliche Mitarbeiterin und Assistentin am Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaften der Alpen-Adria Universität Klagenfurt und externe Lehrbeauftragte an der Fachhochschule Oberösterreich, Campus Steyr. Schwerpunkte: Medienmanagement, CSR und Ethik, Gesundheitskommunikation, Konvergenz

**Prof. Dr. habil. Friedrich Krotz**, Professor für Kommunikationswissenschaft mit dem Schwerpunkt Soziale Kommunikation und Mediatisierungsforschung an der Universität Bremen und Koordinator des DFG-Schwerpunktprogramms „Mediatisierte Welten“. Schwerpunkte: Mediatisierungsforschung, Kommunikationstheorie, Mediensoziologie, Methoden

**Dr. Katharina Lobinger**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Zentrum für Medien-, Kommunikations- und Informationsforschung (ZeMKI) der Universität Bremen. Schwerpunkte: Visuelle Kommunikationsforschung, soziale Kommunikation und Mediatisierung, Multimodalität

**Univ.-Professorin Dr. Gudrun Marci-Boehncke**, Lehrstuhlinhaberin für Neuere Deutsche Literatur/Elementare Vermittlungs- und Anwendungsapecte an der Technischen Universität Dortmund und Leiterin der Forschungsstelle Jugend – Medien – Bildung der TU. Schwerpunkte: Medien- und Leseforschung, empirische Medienbildungsforschung, Gender Studies, Educational Governance

**Prof. Dr. Dr. Matthias Rath**, Professor für Philosophie an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg und Leiter der Forschungsstelle Jugend – Medien – Bildung sowie der Forschungsgruppe Medienethik. Schwerpunkte: Medienethik, empirische Medienbildungs- und Mediennutzungsforschung, Educational Governance

**Dr. Josef Seethaler**, Stellvertretender Direktor des Instituts für vergleichende Medien- und Kommunikationsforschung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt. Schwerpunkte: Politische Kommunikationsforschung, Mediensystemanalyse, internationale Kommunikation

**Prof. Dr. Rudolf Stöber**, Lehrstuhlinhaber für Kommunikationswissenschaft am Institut für Kommunikationswissenschaft der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Schwerpunkte: Neue Medien, Kommunikation und sozialer Wandel, Theorie und Geschichte von Öffentlichkeit und öffentliche Meinung, Politische Kommunikation

**Univ.-Prof. Dr. Barbara Thomaß**, Professorin für Mediensysteme im internationalen Vergleich an der Ruhr-Universität Bochum, Mitglied im Verwaltungsrat des ZDF und Vorstandsvorsitzender der Akademie für Publizistik, Hamburg. Schwerpunkte: Mediensysteme in West- und Osteuropa, europäische Medienpolitik, Medien in Transformations- und Demokratisierungsprozessen, internationale Kommunikation, Medienethik, journalistischer Ethik

**Prof. Dr. Josef Trappel**, Professor für Kommunikationswissenschaft und Leiter dieses Fachbereichs sowie des Zentrums ICT&S an der Universität Salzburg. Schwerpunkte: Medienpolitik, Demokratie, Medienökonomie, digitale Kommunikation und Innovation